

Sehr geehrte MPC Capital-Aktionäre,

Ihre Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2005 wieder ein herausragendes Ergebnis erzielt. Die Kunden vertrauten der MPC Capital AG erneut rund EUR 1 Milliarde Eigenkapital an. Mit drei neuen Kapitalanlagekonzepten hat das Unternehmen wieder einmal seine Innovationsfähigkeit bewiesen und die Weichen für die Zukunft gestellt. Die Gesamtmarktführerschaft konnte im dritten Jahr in Folge bestätigt werden. Alle im Jahr 2005 initiierten Fonds wurden anhand ausführlicher Entscheidungsvorlagen vom Aufsichtsrat geprüft und erhielten dessen Zustimmung.

Den Mitgliedern des Vorstands sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dankt der Aufsichtsrat für die erstklassigen Leistungen im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Der Aufsichtsrat nahm im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahr. Er hat den Vorstand regelmäßig beraten und die Leitung des Unternehmens überwacht. Im Jahr 2005 fanden im Beisein des Vorstands vier ordentliche Aufsichtsratssitzungen statt. Gegenstand der regelmäßigen Beratungen waren die Umsatz- und Ergebnisentwicklung des Konzerns sowie die Entwicklung der Märkte und Produktsegmente. Der Vorstand unterrichtete den Aufsichtsrat regelmäßig sowohl schriftlich als auch mündlich, zeitnah und umfassend über den Gang der Geschäfte sowie die strategische Weiterentwicklung der MPC Capital AG. Sämtliche für MPC Capital bedeutenden Geschäftsvorgänge wurden mit dem Aufsichtsrat auch außerhalb der turnusgemäßen Sitzungen erörtert, so dass der Aufsichtsrat stets in alle grundlegenden Entscheidungen unmittelbar eingebunden war.

Corporate Governance Der Deutsche Corporate Governance Kodex war Thema der Tagesordnung am 12. Dezember 2005. Nach der Sitzung haben Vorstand und Aufsichtsrat eine aktualisierte Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG abgegeben. Daraus geht hervor, dass die MPC Capital AG den Empfehlungen des Kodex nach der neuen Fassung vom 2. Juni 2005 bis auf wenige Ausnahmen folgt. Die Erklärung wurde noch am selben Tag allen Aktionären im Internet dauerhaft zugänglich gemacht.

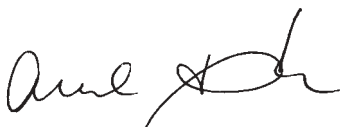
Beratung der Jahresabschlüsse und Dividendenvorschlag Die durch Beschluss der Hauptversammlung vom 3. Mai 2005 zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer bestellte Hansetreuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Hamburg, hat gemäß Auftragserteilung durch den Aufsichtsrat den Jahresabschluss und den Lagebericht der MPC Capital AG und des MPC Capital-Konzerns geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Konzernabschluss wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt.

Der Bericht der Prüfung sowie die Aussprache waren am 27. Februar 2006 Gegenstand intensiver Beratungen. Der Aufsichtsrat hat die Abschlussprüfer zu dieser Sitzung hinzugezogen. Diese berichteten ausführlich über die Ergebnisse der Prüfung und standen für ergänzende Auskünfte zur Verfügung.

Nach Prüfung des Jahresabschlusses, des Konzernabschlusses, des Lageberichts und des Konzernlageberichts durch die Mitglieder des Aufsichtsrats hat das Gremium dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer zugestimmt. Der Jahresabschluss und der Konzernabschluss zum 31. Dezember 2005 wurden daher in der Sitzung vom 27. Februar 2006 gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt. Dem Vorschlag des Vorstands für die Gewinnverwendung schloss sich der Aufsichtsrat an. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung die Dividendenzahlung von EUR 4,00 pro Aktie vor.

Hamburg, den 27. Februar 2006

Der Aufsichtsrat



Axel Schroeder

Vorsitzender